

Et Arsís Piano Quartett

Das *Et Arsís Piano Quartett* - Hristina Taneva-Klavier, Velislava Taneva-Violine, Ainis Kasperavičius-Viola und Diego Hernández Suárez-Violoncello - hat seit seiner Gründung im Jahr 2005 mehrere internationale Wettbewerbe erfolgreich bestritten. Die vier jungen Instrumentalisten waren 2007 Preisträger beim "Walter Gieseking Wettbewerb" der Hochschule für Musik Saar. Im Jahr 2009 folgten der erste Preis beim Internationalen Kammermusikwettbewerb "Ecoparque de Trasmiera" in Spanien und der Hauptpreis beim Kammermusikwettbewerb der Friedrich-Jürgen-Sellheim-Gesellschaft in Hannover. Beim 16. Wettbewerb für junge Interpreten "*Pedro Bote*" im spanischen Villafranca de los Barros gewann das Ensemble 2011 den ersten Preis. In den Jahren 2008 und 2010 erhielt das Quartett Stipendien der Bruno und Elisabeth Meindl-Stiftung. Nach der erfolgreichen Teilnahme an den "WDR 3 Open-auditions" wird das *Et Arsís Piano Quartett* auch durch das Kulturradio WDR 3 gefördert. Im 2011 wurde das Ensemble mit dem "Interclassica-Sonderpreis für das vielversprechendste Klavierquartett" ausgezeichnet.

Geprägt wurde das *Et Arsís Piano Quartett* zunächst von Prof. Tatevik Mokatsian (Hochschule für Musik Saar, Saarbrücken) und später von Prof. Andreas Reiner (Folkwang Universität der Künste, Essen), ausserdem erhielt das Quartett künstlerische Anregungen von Künstlern wie dem Klarinettenisten Eduard Brunner, Pianisten Kristin Merscher, Bruno Canino und Ferenc Rados, den Geigern Eberhard Feltz und Heime Müller, dem Bratscher Hatto Beyerle, dem Artemis-Quartett, dem Vogler-Quartett, dem Mozart Piano Quartet und dem Quatuor Ysaÿe.

In der Saison 2012/2013 musizierte das *Et Arsís Piano Quartett* als „Ensemble in Residenz“ der Kammerkonzertreihe "Clavier-Salon" in Göttingen. Das Ensemble ist regelmässig bei Konzerten in Deutschland zu erleben, ausserdem ist es in vielen europäischen Ländern zu Gast. Auftritte führten unter anderem nach Bulgarien, Frankreich, Italien, Litauen, Österreich und Spanien. Im Auftrag des Goethe-Instituts und der Deutschen Botschaft in Mexiko spielte das Quartett 2013 auch in Mexiko-Stadt.

Ein besonderes Anliegen der Musiker ist es, neben dem klassisch-romantischen Repertoire auch zeitgenössische Werke aufzuführen. So hat das Quartett mit den Komponisten Theo Brandmüller, Algirdas Brilius, Dalia Kairaitytė, Krzysztof Meyer und Daiva Rokaitė zusammen gearbeitet und Werke von ihnen uraufgeführt.

In Zusammenarbeit mit dem Saarländischen Rundfunk hat das Quartett mehrere Studio-Produktionen eingespielt. Konzertaufnahmen für den Saarländischen Rundfunk (SR), den Südwestrundfunk (SWR), den Westdeutschen Rundfunk (WDR) und den Bulgarischen Nationalrundfunk schlossen sich an. Im Rahmen einer Tournee produzierte das Bulgarische Fernsehen ein Porträt der vier Musiker. In den Jahren 2009, 2011 und 2014 folgte das *Et Arsís Piano Quartett* Einladungen des Klarinettenisten Eduard Brunner zu gemeinsamen Konzerten. Im 2014 und 2015 wird das Ensemble auch mit dem Geiger Andreas Reiner zusammen musizieren.

Seit 2012 unterrichtet das *Et Arsís Piano Quartett* in der Assistenz der Klasse von Prof. Tatevik Mokatsian das Fach Kammermusik an der Hochschule für Musik Saar, Saarbrücken.

Im März 2013 startete das *Et Arsís Piano Quartett* ein eigenes jährliches Kammermusik-Festival in der bulgarischen Stadt Stara Zagora. Neben den Konzerten mit renomierten Musikern aus der ganzen Welt werden dort Meisterkurse für junge Instrumentalisten und Kammermusikensembles angeboten. Für dieses Projekt wurde das Quartett im Jahr 2014, als einziger Preisträger in Kategorie Kultur und Kunst, mit dem Jahrespreis des Rotary-Clubs Bulgarien ausgezeichnet für sein ausserordentliches Engagement und erfolgreiche Unterstützung für die Entwicklung junger Menschen im Bulgarien.